



## Protokoll der Sitzung vom 04.04.2018

Anwesend:

CSU: S. Wackermann, M Osterhuber-Völkl, F. Vogelsgesang  
SPD: W. Schneider, A. Scheibe-Jaeger  
Bündnis 90 / Die Grünen: A. Bergmann, F. Buchner  
FDP: K. Bezdeka

Vorsitz: S. Wackermann  
Protokoll: M. Osterhuber-Völkl

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

### **2.2 Bürgerpost an den BA 21**

#### **TOP 1. 5. Radlstände Pasing Bahnhof Nord**

Bürger fragt an, ob das freie Gelände am Pasinger Bahnhof Nord für Fahrradstellplätze verwendet werden kann.

Empfehlung: Antwort an Bürger, dass das Gelände einem privaten Investor gehört. Der BA hat bereits mehrfach ebenfalls gefordert, dass bei einer Neubebauung eine öffentliche Fahrradgarage eingeplant werden soll.

#### **TOP 2. 11. Verlängerung der U-Bahn-Linie 5-West von Laim nach Pasing mit offener Bauweise in der Gotthardstraße**

Bürger fordert eine Informationsveranstaltung des BA21 für die Pasinger Bürger, die vom Bau der U-Bahn betroffen sind.

Empfehlung: Der Bürger soll auf den Informationstermin am 20.4. hingewiesen werden. Weiterleitung an Planungsreferat, mit der Bitte um Beantwortung und Mitteilung, wann eine Informationsveranstaltung für die Bürger im Gebiet des BA21 Sinn macht und durchgeführt werden kann.

#### **TOP 3. 13. Markierungen in der Meyerbeerstraße**

Kommunikation zwischen Bürger und KVR.

Bürger fordern die Entfernung der neuen Markierungen auf der Meyerbeer-/Offenbachstr.

Empfehlung: Kenntnisnahme

#### **TOP 4. 17. Errichtung von abschnittswisen Halteverboten in der Alten Allee**

Bürger fordert ein absolutes Halteverbot auf der Nordseite der Alten Alle zwischen Peter-Kreuder-Str. und Lucia-Popp-Bogen.

Empfehlung: Weiterleitung an KVR mit der Bitte um Überprüfung der örtlichen Situation

## 9. Entscheidungen

**TOP 5. 3. Umgestaltung und Aufwertung der Umgebung des Schulgebäudes am Schererplatz; Maßnahmen zur Verkehrsführung (Ziffern 1 bis 5 und Ziffer 8 ) und Spielplatz auf dem Gelände hinter der Kirche Maria-Schutz (Ziffern 6 und 7) (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00019 und E 00020 der Bürgerversammlung vom 27.05.14); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11251**

Die Verkehrsberuhigung wurde seit 28.9.2017 eingerichtet. Rückmeldungen der Bürger werden vom Stadtteilmanagement gesammelt und ausgewertet.

Empfehlung: Zustimmung

**TOP 6. Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 22.02.17 über die Projektplanung; Projektname Heimburgstraße**

Der Gehweg wird über 40 m verschwenkt, damit Stellplätze für 4 Einsatzfahrzeuge der Polizei geschaffen werden können.

Empfehlung: Zustimmung

## 10. Anhörungen

**TOP 7. 5. Verkehrssituation Irmonherstraße sowie Tempo 30 km/h vor Schulen - hier Jan-Amos-Comenius-Grundschule; Beschilderungsvorschlag KVR**

1) Verkehrssituation Irmonherstr.

Das KVR schlägt vor, die Kurzzeitparkplätze auf der gesamten Länge der Südseite aufzuheben.

2) Tempo 30 km/h vor Schulen

Das KVR schlägt vor, die Tempo-30km/h-Zone bis direkt an die Kreuzung Kaflerstr./Emil-Neuburger-Str. zu ziehen. Dies würde auch den Schilderwald lichten.

Empfehlung:

1) Der BA schlägt vor, zunächst lediglich die Kurzzeitparkplätze auf der Südseite der Irmonherstr. zwischen der Einfahrt zur Tiefgarage und dem Manzingerweg entfallen zu lassen. Somit ist eine ausreichende Sichtbeziehung sowie Ausweichmöglichkeiten vorhanden und der Verkehr wird nicht übermäßig beschleunigt. Diese Regelung soll zeitlich begrenzt werden.

2) Der BA wünscht zuerst Auskunft darüber, ob dies zu einer Veränderung der Vorfahrtsregelung führen kann.

**TOP 8. 6. Einsatz von Dialog-Displays im Rahmen eine zweijährigen Versuchs; Abfrage von Standortvorschlägen**

Es können im zweijährigen Versuchszeitraum 2 x für 2 Monate Dialog-Displays aufgestellt werden. Standortvorschläge sind erbeten.

Empfehlung: Der UA schlägt folgende Standorte vor: Theodor-Storm-Straße, Grandlstraße (im Bereich der Schule), Weinbergerstraße (vor dem Gymnasium), Meyerbeer-/Offenbachstraße, Petzetstraße, Frauendorferstraße (im Bereich Kindergarten)

Die Fraktionen werden aufgefordert, zwei Standorte (jeweils einen Standort in Pasing und einen Standort in Obermenzing) und zwei Ersatzstandorte zu benennen.

In der BA-Sitzung vom 08. Mai 2018 werden die Standorte beschlossen. Die Geschäftsstelle wird gebeten, eine Fristverlängerung (Frist 04. Mai 2018) zu beantragen.

Der BA erwartet eine Auswertung der Messergebnisse.

**TOP 9. 15. Änderung der BA-Satzung: Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

BA´s erhalten ein Anhörungsrecht bei baustellenbedingten Straßensperrungen von mehr als 14 Tagen

Empfehlung: Zustimmung

**TOP 10. 18. Planfeststellung nach dem Personenbeförderungsgesetz für das Vorhaben "Verlängerung der U5 West vom Laimer Platz bis Pasing - Abschnitt PA 77-Laimer Platz bis U-Bahnhof Willibaldstraße**

Unterlagen sind in Alfresco hinterlegt

Empfehlung: Zustimmung

**TOP 11. 19. Markthallen München; Zukunftskonzept der festen Lebensmittelmärkte, Zukunftskonzept kleine Lebensmittelmärkte – Pasinger Viktualienmarkt; Konzeptfreigabe für einen Neubau, Genehmigung der Bedarfsanmeldung, Auftrag zur Vorplanung; Beschlussvorlage für den Kommunalausschuss am 08.05.18**

Das Kommunalreferat wird beauftragt, den Pasinger Viktualienmarkt entsprechend dem Konzept „Neubau“ zu ertüchtigen und den Marktbetrieb währenddessen durch Interimsstände zu gewährleisten. Dazu in der BA-Sitzung Herr xxxx.

Empfehlung: Der BA verweist auf seine Beschlusslage, dass die Inanspruchnahme von Städtebauförderungsmitteln gewährleistet sein soll.

## **13. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

**TOP 12. 4. Beschluss der Vollversammlung vom 13.12.17:  
Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München,  
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017; Sitzungsvorlage Nr.  
14-20 / V 09964**

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 13. 6. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung  
vom 07.03.18: Vermeidung des Ausverkaufs unserer Stadt an  
ausländische Investoren; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10713**

Aktivitäten der LHM gegen die fortschreitende Verdrängung des Kleingewerbes werden dargestellt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 14. 7. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung  
vom 07.03.18: PERSPEKTIVE MÜNCHEN, Fortschreibung  
Hochhausstudie; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10915**

Darstellung der Hochhausentwicklung seit dem Bürgerentscheid 2004

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 15. 8. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung  
vom 07.03.18: Direkter Austausch des Stadtrates mit der  
Stadtverwaltung, der Stadtgestaltungskommission und den an  
Planung und Bau beteiligten Interessengemeinschaften;  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09931**

Wurde vertagt

Empfehlung: Kenntnisnahme

## **14. Post an den BA**

### **14.1 von der Stadtverwaltung**

#### **1. Direktorium**

**TOP 16. 1. Parkverbot auf Höhe Menzinger Str. 125-127a (Empfehlung Nr. 14-20 / E 01435 der Bürgerversammlung vom 25.04.17 bzw. Beschluss BA vom 10.10.17) (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 06.03.18)**

KVR möchte eine Entscheidung des OB herbeiführen. Daher wird vom Direktorium um eine erneute Stellungnahme eingefordert:

Empfehlung: Hier ging es die ganze Zeit nur um die Ausfahrt aus der Kastellstrasse in die Menzinger Str.  
Wer aus der Kastellstraße ausfährt auf die Menzinger Str., in Höhe 127 - 127 a, hat keine Sicht auf die Fahrbahn der Menzinger Str., die aus Richtung Süd kommt. Der BA übersendet dazu einige Fotos. Die Kastellstraße ist außerdem die einzige von vielen auf die Menzinger Straße führende Straße, wo der betreffende Fahrer nicht in die Fahrbahn der aus Süden kommenden Menzinger Str. einsehen kann. Somit ist eine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer an dieser Stelle gegeben. Daher bitten wir 2 Stellplätze direkt nach der Ausfahrt Kastellstraße rechts, in der Menzinger Straße 127 a, als absolutes Halteverbot einzustufen.

#### **2. Baureferat**

**TOP 17. 1. Protest von Anwohnern gegen die Verlängerung der U5 in der Gotthardstraße in oberirdischer offener Bauweise**

Antwort auf BA-Schreiben

Die U-Bahn kann in der Gotthardstraße nur offen weitergebaut werden, da die Tiefelage nicht tief genug ist.

Empfehlung: Kenntnisnahme. Der BA wünscht den Bau der U-Bahn.

**TOP 18. 6. Bahnunterführung Paosostraße (Antrag Nr. 14-20 / B 04423 des BA 22 Aubing-Lochhausen-Langwied vom 20.12.17)**

Aufgrund der Stellungnahmen und Äußerungen des BA 21 sieht sich die DB nicht mehr in der Lage, die bisherigen Planungen umzusetzen. Es muss anstatt dessen ein neuer Planungsansatz erarbeitet werden, der u.a. folgende Grundzüge enthält:

- Beibehaltung der derzeitigen Linienführung der Straße (wie Bestand)
- Beibehaltung der Situierung des Gehwegs auf der Nordseite (wie Bestand)
- Beibehaltung der beschilderten Durchfahrtshöhe von 3,30m
- evtl. Reduzierung der bisherigen tatsächlichen Lichten Höhe von ca. 3,6 m auf 3,4 m

Empfehlung: Der BA begrüßt die Änderungen der Planungen

**TOP 19. 7. Informationsveranstaltung zur Verlängerung der U 5 von Laim nach Pasing am 12.04.18 um 19.00 Uhr in der Lukas-Schule (Riegerhofstr. 18)**

Information über o.g. Termin

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 20. 9. Projektname: U-1747 und U-1746, nördlich der Bassermannstraße und östlich der Lipperheidestraße im Umgriff des Bebauungsplans 1507a; erstmalige Herstellung der öffentlichen Verkehrsflächen**

Seit dem 12.3.2018 werden die neuen Verkehrsflächen erstmalig hergestellt.

Empfehlung: siehe Top 27

**3. Kreisverwaltungsreferat**

**TOP 21. Einrichtung eines Taxistandplatzes am Pasinger Bahnhofplatz und zur Freigabe der Überfahrt über den Pasinger Bahnhofplatz Richtung Kaflerstraße für Taxis, 2) Verkürzung der Taxizone bzw. Reduzierung der Taxistellplätze an der Josef-Felder-Straße (Antrag Nr. 14-20 / B 03663 des BA 21 vom 30.05.17), 3) Nächtliches Taxichaos vor dem Pasinger Bahnhof beenden (Antrag Nr. 14-20 / B 03860 des BA 21 vom 25.07.17), 4) Einrichtung von Nachrückplätzen in der Rathausgasse in der Zeit von 22 bis 6 Uhr (Vertagung aus der BA-Sitzung am 06.03.18)**

- 1) Das KVR bittet um Stellungnahme ob sich
  - der Taxistandplatz am Pasinger Bahnhofplatz
  - die Freigabe der Überfahrt über den Bahnhofplatz für Taxisbewährt haben. Danach wird das KVR dem BA einen Entscheidungsvorschlag unterbreiten.
- 2) Es gibt eine Anfrage der DB Regio Bus, die Taxibucht auf der Josef-Felder-Straße für kurzfristige SEV zu einer Haltestelle für 2 Gelenkbusse umzuwandeln. Der restliche, weiter westlich gelegene Platz könnte dann in Kurzzeitparkplätze umgewandelt werden.
- 3) Polizeipräsidium München hat mitgeteilt, dass es Nachts gelegentlich vorkommt, dass die Taxen den Bereitstellungsraum eigenmächtig erweitern. Dies wird von der Polizei im Rahmen des Streifendienstes mit Verwarnungen geahndet. Insbesondere zur Nachtzeit war jedoch die Situation, auch während des Oktoberfests und dem dadurch erhöhten Fahrgastaufkommen unauffällig.
- 4) KVR gibt den Vorschlag des BA an die Polizei sowie das Taxigewerbe mit der Bitte um Stellungnahme weiter. Das KVR sieht aber keine großen Auswirkungen auf die zusätzlichen Bereitstellungen, da die Sichtbeziehung fehlt.

Empfehlung:

- 1) Sowohl der Taxi-Standplatz als auch die Überfahrterlaubnis für Taxis über die Furt haben sich bewährt und sollen dauerhaft bestehen bleiben.

Beim letzten Standplatz am Taxistandplatz in Richtung Bäckerstraße soll durch eine Bake o.ä. das schräge Parken verhindert werden, weil sonst der gemeinsame Fuß- und Radweg zugestellt ist.

Der BA wünscht zusätzliche Kontrollen zur Verhinderung des Beparkens durch die Taxen der Ladezonen, Feuerwehruzufahrten u.a. durch die Polizei.

- 2) Der BA stimmt der Nutzung des ehemaligen Taxistandplatzes auf der Josef-Felder-Straße als Haltestelle für den SEV sowie als Kurzzeitparkplätze für Bürger zu. Dabei soll die SEV-Beschilderung als Klappschild ausgewiesen werden, so dass in der Zeit, wo dieser Platz nicht vom SEV benötigt wird, als Kurzzeitparkplätze genutzt werden kann. Das KVR wird gebeten, einen Beschilderungsvorschlag zu machen.
- 3) Kenntnisnahme
- 4) Kenntnisnahme

### **TOP 22. 6. Tempo 30 km/h in der Paul-Gerhardt-Allee, der Peter-Anders-Straße und der Berduxstraße**

KVR teilt mit, dass mit einer Bearbeitungszeit von zwei Jahren für die Prüfung von Tempo 30 km/h im genannten Straßenbereich zu rechnen ist.

Empfehlung: BA ist der Meinung, dass der Sachverhalt keiner weiteren Prüfung bedarf, da die Situation seit Jahren bekannt ist. BA kann weitere Verzögerungen nicht akzeptieren und fordert die sofortige Einrichtung von Tempo 30km/h.

### **TOP 23. 7. Baustellenbedingte Einbahnregelung in der Straße Am Schützeneck**

Die Straße Am Schützeneck (zwischen Am Schützeneck und Rathausgasse) ist seit 26.3. für ca. 4 Wochen Einbahn geregelt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **TOP 24. 9. Kaflerstraße; Einrichtung einer Sperrfläche als Verkehrsversuch**

Die verkehrsrechtliche Anordnung für einen einjährigen Verkehrsversuch wurde bereits an das Baureferat übermittelt. Die Breite wird mit 1,20 m ausgeführt.

Es wird keine wissenschaftliche Evaluation des Verkehrsversuch stattfinden, allerdings eine intensive Beobachtung.

Empfehlung: Kenntnisnahme. Der BA bedauert, dass die vorgeschlagene Breite nicht ausgeführt wird, ebenso, dass keine wissenschaftliche Evaluation erfolgt.

#### 4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

##### **TOP 25. 1. Keine Abhängung der Bachbauernstraße und keine Vorfahrtsstraßen-Regelung für die Emil-Neuburger-Straße (Antrag Nr. 14-20 / B 04439 des BA 21 vom 09.01.18)**

Planungsreferat lehnt den Beschluss des BA ab.

Es werde weiterhin „spürbarer Durchgangsverkehr“

- über die Bachbauernstraße zur Irmonher/Kaflerstr
- über die Spiegelstraße, Am Schützeneck, Rathausgasse zur Landsberger Straße
- Parksuchverkehr von der Bodenseestr. aus

Daher wurde das Baureferat im Herbst 2017 beauftragt, die Bachbauernstraße auf Höhe des Georg-Wachinger-Wegs abzuhängen und eine abschließende Wendeanlage einzubauen.

Empfehlung: Der BA widerspricht den Ausführung des Planungsreferats vehement. Hier werden die großen Probleme im Pasinger Zentrum massiv heruntergespielt. Dafür werden sehr kleine Herausforderungen stark erhöht dargestellt. Die Situation des Schleichverkehrs wurde dem UA Planung in seiner Sitzung im Herbst vorgestellt. Hier hat der Sachbearbeiter dezidiert auf die niedrige Verkehrsbelastung der Straßen (u.a. auch der Bachbauernstraße) hingewiesen. Nun soll ein „spürbarer Durchgangsverkehr“ vorliegen. Bei vergleichbaren Straßen mit ähnlicher Verkehrsbelastung wird aber von Ihrem Hause davon gesprochen, dass „weder eine Änderung der verkehrlichen Funktion noch Anpassungen im umliegenden nachgeordneten Erschließungsstraßennetz erforderlich seien“. Warum ist dies an der Bachbauernstraße nun notwendig? Eine Überprüfung der Planungen von 2007 an die Realitäten, die nun geschaffen wurden und sich etabliert haben, ist dringend notwendig.

Der BA hat einstimmig beschlossen, die einstmals geplante Vorfahrtsstraßenregelung für die Emil-Neuburger-Str. solle nicht umgesetzt werden. Der BA bittet hierbei um eine Stellungnahme der PI 45, da er große Sicherheitsprobleme insbesondere für den Fahrradverkehr auf der Kaflerstr. kommen sieht, wenn die Emil-Neuburger-Str. die Vorfahrt erhält. Die Antwort der PI 45 soll dem Planungsreferat sowie dem KVR zugeleitet werden.

##### **TOP 26. 3. Verkehrssituation Peter-Putz-Straße**

Antwort auf Bürgerschreiben

Planungsreferat führt an, dass die Peter-Putz-Straße mit ca. 2.200 KfZ/24h belastet ist. Daher ist weder eine Änderung der verkehrlichen Funktion noch Anpassungen im umliegenden nachgeordneten Erschließungsstraßennetz erforderlich.

Empfehlung: Siehe Top 25. Der BA fordert weiter ein Verkehrskonzept Pasing Süd.



#### **TOP 27. 4. Bebauungsplan 1507a Lipperheidestraße; Straßenausbau**

Planungsreferat lehnt eine Änderung des Bebauungsplanes ab.

Empfehlung: Der BA bleibt bei seiner Beschlussfassung. Der BA verneint die Aussage, dass ein „unkonventioneller“ Ausbau zu einem weiteren Eingriff in den Würmgrünzug führen wird, er ist der Meinung, dass das Gegenteil der Fall ist. Außerdem ist der BA der Meinung, dass im BPlan zwar die Verkehrsflächen ausgewiesen sind, aber der detaillierte Ausbau nicht festgelegt sein muss.

#### **TOP 28. 5. Neue Gebietskategorie im Baurecht: Urbanes Gebiet**

Es gibt aktuell keine stadtplanerischen Überlegungen, im 21. Stadtbezirk ein Urbanes Gebiet auszuweisen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

#### **TOP 29. 8. Bürgersaal Pasing am Standort des Gasthofs "Zur Post"**

Planungsreferat hatte Anfang 2017 Kontakt mit dem Eigentümer und hat zum Erreichen der Sanierungsziele auch Städtebaufördermittel in Aussicht gestellt, sofern ein Saal für kulturelle Nutzung erhalten bleibt. Der Eigentümer schloss seinerzeit allerdings den Erhalt des Postsaals aus und war weder an weiteren Gesprächen noch an der Inanspruchnahme von Fördermitteln interessiert. Der Antrag auf Baugenehmigung liegt dem BA vor.

Empfehlung: Der BA bedauert, dass es nicht möglich war und ist, den Eigentümer davon zu überzeugen, den Veranstaltungssaal zu erhalten.

#### **TOP 30. 9. Bauseweinallee 8: Neubau eines Wohnheims**

Planungsreferat entschuldigt sich, dass der Vorbescheid versehentlich nicht an den BA geleitet wurde und übersendet diesen. Der Bauherr ist darüber informiert, dass er 8 P&R-Parkplätze schaffen muss. Der Vorbescheid bezieht sich auf bauplanungsrechtliche Fragen, nicht auf die Art der Nutzung.

Gem. dem Bauvorbescheid sind 4 Baukörper zulässig, ein 5. Gebäude aber nicht.

Empfehlung: Der BA bleibt bei seiner Forderung, dass behindertengerechte Stellplätze zu schaffen sind. Diese sind über dieses Grundstück barrierefrei an den Bahnhof anzubinden. Zusätzlich sollen in diesem Bereich (Grundstück bzw. Flächen, die vermutlich noch im Besitz der Bahn sind) ausreichend Fahrradstellplätze (auch für Bahnkunden) geschaffen werden.

#### **TOP 31. 11. Landsberger Str. 444; Sachstandsbericht zum Areal um die denkmalgeschützte Pasinger Kuvertfabrik**

Da der Bauherr seine Planungen im BA vorgestellt hat, sind alle aktuellen Informationen vorhanden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **TOP 32. 12. Mehr Lastwagenverkehr wegen Bau der Stammstrecke**

Planungsreferat leitet die Antwort der Bahn an den BA weiter.

Die Auswahl der Routen erfolgte unter dem Aspekt der Nutzung von Hauptverkehrswegen. Die vertraglich gebundenen Bau- und Transportunternehmer wurden zur ausschließlichen Nutzung dieser Routen verpflichtet.

Empfehlung: Kenntnissnahme, Weiterleitung an IG Alte Allee/Bergsonstr.

Der BA wünscht Auskunft darüber, welche Sanktionen bei Verstößen erfolgen.

## **6. Sozialreferat**

### **TOP 33. 2. Neubau eines Wohnheims Bauseweinallee 8**

Antwort auf den BA-Antrag

Seit Mitte Mai 2017 ruhen die Planungen, da der Eigentümer bislang keine genehmigten oder genehmigungsfähigen Pläne eingereicht hat. Erst nach einem etwaigen erfolgreichen Abschluss des Ausschreibungsverfahrens wird das Amt für Wohnen und Migration wieder in konzeptionelle Planungen mit dem Eigentümer eintreten.

Empfehlung: Kenntnissnahme, der BA lädt den Eigentümer eine weiteres Mal ein, um die Planungen für das Gelände im UA Planung und Soziales vorzustellen.

## **14.2 Sonstige**

### **TOP 34. 3. Anlieferung Pasing Arcaden**

Die Pasing Arcaden stimmen dem Vorschlag des Baureferats zu

Empfehlung: Der BA stimmt dem Vorschlag des Baureferats zu und bittet um eine baldige Ausführung.

### **TOP 35. 7. BA 17 Obergiesing-Fasangarten: Einsatz für eine strengere Ausgestaltung der Härtefallregelung im Ausführungsgesetz zum Glücksspielstaatsvertrag**

Der BA 17 beantragt, dass sich die Stadtverwaltung beim bayerischen Städtetag dafür einsetzen soll, die Härtefallregelung strenger auszulegen.

Empfehlung: Ausdrückliche Zustimmung.

### **TOP 36. 8. BUND Naturschutz in Bayern e.V. / Kreisgruppe München: - Durchsetzung Durchfahrtsverbot am Pasinger Bahnhofsvorplatz**

Der BUND legt eine Möglichkeit vor, wie das Durchfahrtsverbot am Pasinger Bahnhofsvorplatz automatisch kontrolliert werden könnte und bittet um Prüfung und Durchsetzung

Empfehlung: Vertagung, da die Unterlagen nicht vollständig sind.

**TOP 37. 11. Seniorenbeirat: Endgültige BA-Beschlussfassung zu Taxistand  
Bahnhof Süd und Furt-Durchfahrt**

Der Seniorenbeirat fordert den Taxistandplatz an der bisherigen Stelle (ggü. Bahnhof) zu belassen und die Überfahrt der Furt für Taxis weiterhin zu erlauben.

Empfehlung: Kenntnisnahme. Siehe Top 21.